

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte (GS) Pforzheim SEMINARLEITUNG

111 künftige Grundschullehrkräfte traten ihren Dienst an

Am Montag, den 03.02.2025 durfte das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Pforzheim 111 künftige Lehrkräfte begrüßen, die im Rahmen ihres Dienstantritts als Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter an Grundschulen ihren Diensteid als Beamtinnen und Beamte ablegten. Die feierliche Kurseröffnung fand im Reuchlinsaal des Schmuckmuseums Pforzheim statt.

Begrüßt wurden sie nicht nur von Vertretern des Seminars Pforzheim - Frau Claudia Schlütter vom Amt für Bildung und Sport Pforzheim, sowie der Leiter des Staatlichen Schulamtes Pforzheim Volker Traub waren sich einig, dass gerade in Pforzheim die jungen Lehrkräfte sehnlich erwartet und gebraucht werden und forderten sie dazu auf, doch einen Verbleib an den Schulen Pforzheims und des Enzkreises über den Vorbereitungsdienst hinaus zu erwägen.

Herr Schuldekan Daniel Dettling von der evangelischen Kirche, der im Namen beider christlichen Kirchen sprach, ermutigte die neuen Lehrkräfte gemäß des Mottos des Kirchenjahres 2025 zu handeln: Prüfe alles und behalte das Gute!

Herr Rektor Dietrich Gerhards als Vertreter des Örtlichen Personalrates, ebenso wie die Vertretungen des Vorgängerkurses, machten in ihren Ansprachen und Darbietungen Mut und weckten Vorfreude für die herausfordernden Aufgaben.

Gerhard Sutor, Direktor des Seminars für Ausbildungs und Fortbildung der Lehrkräfte Pforzheim (Grundschule), bekräftigte die Appelle aller Rednerinnen und Redner, den mit dem Grundschullehramt verbundenen Erziehungsauftrag der Kinder anzunehmen und die vielfältigen Chancen, die der Vorbereitungsdienst für die eigenen Professionalisierung bietet, wahrzunehmen.

Die sehr motivierten neuen Kolleginnen und Kollegen werden ihren eineinhalbjährigen Vorbereitungsdienst nicht nur am Seminar, sondern auch an über 100 Grundschulen im Pforzheimer und Karlsruher Raum antreten und werden dort schon freudig erwartet.

Presseartikel Pforzheimer Zeitung 5.02.2025



